



# Präsentation Fachverband Sucht

# Agenda

## 1. Kooperation PDGR – SVA GR

- Ausgangslage
- Ziel der Kooperation
- Operative Umsetzung
- Rolle der Eingliederungsberatenden IV

## 2. Angebot Job Coaching Plus

- Zielsetzung
- Zielgruppe

## 3. Eingliederung und Suchtmittelkonsum

## 4. Take Home





Kooperation PDGR – SVA GR

# Ausgangslage

- Die Nationale Konferenz zur Arbeitsmarktintegration von Menschen mit Behinderung im Jahr 2017 hat neben Weiterem die Schaffung günstiger Rahmenbedingungen für die Annäherung von Psychiatrie und Arbeitswelt zum Ziel erklärt. Die abgeleiteten Handlungsansätze sollen zu einer verbesserten Integration von Menschen mit psychischer Erkrankung führen.
- Verabschiedung der Kooperationsvereinbarung zwischen der Sozialversicherungsanstalt des Kantons Graubünden (SVA GR) beziehungsweise ihrer IV-Stelle (IVS GR) und den Psychiatrischen Dienste Graubünden (PDGR).

## Ziel der Kooperation

- Engere Zusammenarbeit zwischen Behandlungsteam und Eingliederungsberatung IV / JC im Rahmen der Eingliederung von Menschen mit psychischer Erkrankung in den ersten Arbeitsmarkt.
- Der Fokus liegt auf der Verbesserung der Kommunikation, der gemeinsamen Planung, Vorbereitung und Umsetzung von Eingliederungsmassnahmen.
- Die PDGR als Fachstelle Psychiatrie und die IVS GR mit ihrem gesetzlichen Auftrag und ihrem Eingliederungs-Know-How sollen näher zusammenrücken, um vorhandenes Eingliederungspotential der betroffenen Personen zu erhalten und bestmöglich zu nutzen.
- Gemeinsame Förderung einer frühzeitigen, erfolgreichen und nachhaltigen Integration von Menschen mit psychiatrischen Erkrankungen.
- Hemmschwelle IV reduzieren.

# Operative Umsetzung

- Das Projekt "Job Coaching Plus" startet operativ mit einer Pilotphase per 01.09.2019 und dauert bis 31.12.2020.
- Ab 01.01.2021 Übergang in ordentliches Angebot, befristet für 3 Jahre.
- Ab 01.01.2024 unbefristete Weiterführung des Angebotes als ordentliche Dienstleistung.
- Eingliederungsberatende der IV vor Ort in den beiden psychiatrischen Kliniken Waldhaus und Beverin mit 200 Stellenprozenten für die Kooperation.
- RAD mit Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie für Dossiers über das Angebot Job Coaching Plus zugeteilt.
- Job Coaches der PDGR für das Angebot Job Coaching Plus mit 100 Stellenprozenten.

# Rolle der Eingliederungsberatenden IV

- Ansprechpartner für PDGR
  - Stationärer Bereich Klinik Waldhaus und Klinik Beverin
  - APD Klinik Waldhaus, Klinik Beverin, Psychiatriezentrum Surselva
  - ATK und PTTK Chur
  - ATK Thusis und ATK Ilanz
  - Ambulatorium Neumühle Chur
- Präsentationen und Schulungen
- Prüfung FE-Meldung und IV Anmeldung: Abklärung und Leistungszusprachen
- Durchführung von Eingliederungsmassnahmen der IV



Angebot Job Coaching Plus



# Angebot JC Plus - Zielsetzung

Gemeinsame Förderung einer frühzeitigen, erfolgreichen und nachhaltigen Integration von Menschen mit psychiatrischen Erkrankungen.

- Stabilisierung des Gesundheitszustandes durch Teilhabe an der Arbeit und am sozialen Leben.
- Integration in den ersten Arbeitsmarkt.
- Entlastung des Behandlers / der Behandlerin.
- Verbesserung des zeitlichen und qualitativen Informationsfluss im Rahmen der Fallarbeit zwischen IVS GR und den Behandlern und definieren eines gemeinsamen Zieles.
- Frühzeitiger Beginn von Eingliederungsmassnahmen zur Begleitung und Unterstützung.

## Angebot JC Plus - Zielgruppe

- **Erwerbstätige** erwachsene Personen, die in der PDGR in Behandlung sind.
- Personen mit Wohnort im Kanton Graubünden.
- Personen mit Arbeitsstelle, bei denen es Probleme bei der Arbeit gibt, denen allenfalls ein Arbeitsplatzverlust droht.
- Personen ohne Arbeitsstelle (nicht länger als 1 Jahr ohne Anstellung).
- Personen, bei denen eine IV-Anmeldung aufgrund der Erkrankung indiziert ist.
- Personen, die bereits bei der IV angemeldet sind und die noch keine Eingliederungsberatung bekamen.
- Zu erwartende AF von 50% in absehbarer Zeit (ca. 3 Monate).
- Stationäre Behandlung ist kein Ausschlusskriterium.

A scenic mountain landscape featuring a natural rock archway in the foreground. The archway is formed by several large, weathered rock formations. In the background, a valley with sparse vegetation and distant mountain peaks is visible under a bright blue sky with scattered white clouds. The foreground is filled with rocky terrain and some yellow wildflowers.

# Eingliederung und Suchtmittelkonsum

# Eingliederung und Suchtmittelkonsum

- Bei der Eingliederung steht nicht die Frage im Vordergrund ob eine Suchterkrankung / Abhängigkeitssyndrom besteht, sondern ob ein Suchtmittelkonsum negative Auswirkungen auf die Eingliederungsfähigkeit hat.
- Die Suchterkrankung / Abhängigkeitssyndrom und deren Auswirkung ist bei der Rentenfrage entscheidend.
- Auflagen sind weiterhin möglich (z.B. SMP in Form von Abstinenznachweis).
- Auflagen sind angebracht, wenn durch den Konsum negative Auswirkungen auf die Eingliederungsfähigkeit bestehen.
- Es soll kein Eingliederungspotenzial durch Auflagen verloren gehen: "so kurz wie möglich – so lange wie nötig".



Take Home

## Take Home

- Engere Zusammenarbeit zwischen Behandlungsteam und Eingliederungsberatung IV im Rahmen der Eingliederung von Menschen mit psychischer Erkrankung in den ersten Arbeitsmarkt.
- Frühzeitige Unterstützung von Patienten der PDGR mit dem Fokus des direkten Wiedereinstieges in den ersten Arbeitsmarkt.
- Die gelebte Zusammenarbeit verschiedener "Fachbereiche" führen zu einer Nachhaltigen und wirksamen Verbesserung des Eingliederungserfolges und zu einem besseren Verständnis der Partner.
- Suchtmittelkonsum schliesst Eingliederung nicht aus.

*Das beste Erfolgsrezept ist die engagierte  
**Zusammenarbeit** aller Beteiligten  
und der **gemeinsame Wille**,  
das **Potenzial**, die **Perspektiven** und **Chancen** ins  
Zentrum zu stellen  
sowie der **Mut** zum Unkonventionellen und  
Unkomplizierten.*